

3M™ Spezialmaske 9936

Technisches Datenblatt

Beschreibung

Die 3M Spezialmaske 9936 erfüllt die europäische Norm EN149:2001 + A1:2009, filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikel. Sie bietet einen zuverlässigen Atemschutz für Branchen, in denen die Anwender festen (Staub-) Partikeln und/oder nicht flüchtigen flüssigen Partikeln ausgesetzt sind. Sie bietet ebenfalls Schutz vor unangenehmen sauren Gasen.

Anwendungen

Diese Atemschutzmaske eignet sich für Konzentrationen fester (Staub-) Partikel und/oder nicht flüchtiger flüssiger Partikel bis zu den folgenden Grenzwerten:

Produkt	Klassifizierung nach EN 149:2001+ A1:2009	Maximaler Arbeitsplatzgrenzwert (AGW)*	Gase und Dämpfe
9936	FFP3 R	50	Saure Gase (< AGW)

*In vielen Ländern werden zugewiesene Schutzstufen (z. B. Vielfaches des Grenzwertes = VdGW) angewendet. Dadurch verringert sich die maximale Partikelkonzentration, in welcher diese Produkte verwendet werden dürfen. Ziehen Sie dazu Ihre nationalen Vorschriften und EN 529:2005 zu Rate.

Atemschutz ist nur dann wirksam, wenn er richtig ausgewählt, angepasst und während der gesamten Aufenthaltsdauer im Gefahrenbereich getragen wird.

Normen

Die Produkte werden nach Filtereffizienz und maximal zulässiger nach innen gerichteter Gesamtleckage (FFP1, FFP2 und FFP3) sowie nach Anwenderfreundlichkeit und Beständigkeit gegen Zusetzen klassifiziert.

Die Leistungstests dieser Norm berücksichtigen Filterdurchlässigkeit, verlängerte Exposition (Zusetzen), Entflammbarkeit, Atemwiderstand und nach innen gerichtete Gesamtleckage. Bei wiederverwendbaren Produkten müssen zudem Tests in Bezug auf das Reinigen und die Lagerung sowie zwingend eine Prüfung der Beständigkeit gegen Zusetzen durchgeführt werden (letztere ist bei Einweg-Produkten optional). Sie können eine vollständige Kopie der Norm EN 149:2001+A1:2009 bei Ihrer nationalen Normorganisation erwerben.



Filterdurchlässigkeit

Die anfängliche Filterdurchlässigkeit sowie die Filterdurchlässigkeit nach einem Zusetzen mit je 120 mg NaCl* und Paraffinöl darf die folgenden Grenzwerte nicht überschreiten:

Klassifizierung nach EN 149:2001+A1:2009	Maximale Filterdurchlässigkeit
FFP3	1 %

*Das Beladen mit NaCl kann beendet werden, wenn beobachtet wird, dass die Filterdurchlässigkeit während des Beladens abnimmt.

Gesamtleckage nach innen

Zehn Versuchspersonen führen mit angelegter Atemschutzmaske fünf Testübungen aus. Die Gesamtleckage der Atemschutzmaske nach innen infolge der Undichtigkeit an der Gesichtsabdichtung, der Filterdurchlässigkeit und Leckage am Ventil wird für jede Übung mit Versuchspersonen gemessen. Der Durchschnittswert der nach innen gerichteten Gesamtleckage darf bei acht von zehn Versuchspersonen die folgenden Grenzwerte nicht überschreiten:

Klassifizierung nach EN 149:2001+A1:2009	Maximale Gesamtleckage nach innen
FFP3	2 %

Atemwiderstand

Der Atemwiderstand der Atemschutzmaske wird während des Einatmens (kontinuierlicher Luftstrom) und Ausatmens (zyklischer Luftstrom) gemessen. Der Atemwiderstand der Atemschutzmasken darf die folgenden Grenzwerte nicht überschreiten:

Klassifizierung nach EN 149:2001+ A1:2009	Maximaler Atemwiderstand		
	Einatmen mit 30 l/min	Einatmen mit 95 l/min	Ausatmen mit 160 l/min
FFP3	1,0 mbar	3,0 mbar	3,0 mbar

Zusetzen

Für Atemschutzmasken zum einmaligen Gebrauch (NR) ist der Test bezüglich des Zusetzens optional. Bei wiederverwendbaren Atemschutzmasken ist dieser Test verpflichtend. Die Atemschutzmasken werden mit einer großen Menge Dolomitstaub zugesetzt, wodurch der Filter verstopft wird. Nach dem Zusetzen mit der vorgesehenen Menge an Staub darf der Atemwiderstand der Atemschutzmasken die folgenden Grenzwerte nicht überschreiten:

Klassifizierung nach EN 149:2001+ A1:2009	Maximaler Atemwiderstand	
	Einatmen mit 95 l/min	Ausatmen mit 160 l/min (kontinuierlicher Luftstrom)
FFP3	7,0 mbar (Atemschutzmaske mit Ventil)	3,0 mbar (Atemschutzmaske mit Ventil)
	5,0 mbar (Atemschutzmaske ohne Ventil)	

Entflammbarkeit

Die getesteten Atemschutzmasken werden auf einem Kopf aus Metall angebracht, der sich mit einer linearen Geschwindigkeit von 60 mm/s dreht. Die Atemschutzmasken werden bis auf 20 mm an die Spitze einer Flamme eines Propanbrenners mit 800 °C (± 50 °C) herangeführt. Die Atemschutzmaske darf nicht brennen bzw. 5 Sekunden nach Entfernung der Flamme nicht weiterbrennen.

Komponenten und Materialien

Bei der Herstellung der Spezialmaske 9936 werden die folgenden Materialien verwendet:

Komponente	Material
Riemen (rot für FFP3)	Thermoplastisches Elastomer (TPE)
Klammern	Stahl
Filter/Schale	Polypropylen/behandelte Aktivkohle
Cool Flow™ Ventil	Polypropylen/Polyisopren
Nasenbügel	Aluminium
Gesichtsabdichtung	PVC-Schaum

Diese Produkte enthalten keine Komponenten aus Naturkautschuk.

Produkt	Typisches Gewicht
---------	-------------------



9936

23 g

Lagerung und Transport

Die 3M™ Spezialmaske 9936 besitzt eine Lagerdauer von 3 Jahren ab dem Herstellungsdatum.* Das Ende der Lagerdauer ist auf der Produktverpackung und dem Produkt angegeben. Prüfen Sie vor der erstmaligen Verwendung immer, ob die Lagerdauer (zu verwenden bis) des Produkts noch nicht abgelaufen ist. Das Produkt sollte unter sauberen, trockenen Bedingungen innerhalb eines Temperaturbereichs von - 20 °C bis + 25 °C und bei einer maximalen relativen Luftfeuchtigkeit von < 80 % gelagert werden. Lagern oder transportieren Sie dieses Produkt nach Möglichkeit in der mitgelieferten Originalverpackung.

*Die oben definierte Lagerdauer dient der Orientierung, stellt den Maximalwert dar und ist von vielen äußeren, nicht kontrollierbaren Faktoren abhängig. Sie kann niemals als Garantie ausgelegt werden.



Warnungen und Benutzungseinschränkungen

- Vergewissern Sie sich stets, dass das gesamte Produkt:
 - für die Anwendung geeignet ist,
 - richtig angelegt ist,
 - während des gesamten Expositionszeitraums getragen wird,
 - bei Bedarf ausgetauscht wird.
- Die korrekte Auswahl sowie die Schulung in Bezug auf das Produkt und dessen angemessene Verwendung und Instandhaltung sind für den Schutz des Trägers vor bestimmten Schadstoffen in der Luft ausschlaggebend. Wenn der Träger nicht sämtliche Anweisungen zur Verwendung dieser Atemschutzprodukte befolgt und/ oder das komplette Produkt nicht für die gesamte Dauer der Exposition auf angemessene Weise trägt, kann dies seine Gesundheit beeinträchtigen, zu schweren oder lebensbedrohlichen Krankheiten beziehungsweise einer Dauerinvalidität führen.
- Beachten Sie im Hinblick auf Eignung und die korrekte Verwendung die örtlichen Vorschriften und ziehen Sie sämtliche Informationen zu Rate, die Sie erhalten haben. Alternativ können Sie sich mit einem Sicherheitsexperten/ Ihrem 3M Ansprechpartner in Verbindung setzen.
- Vor dem Gebrauch muss der Träger in der Verwendung des kompletten Produkts gemäß den geltenden Normen und Richtlinien für Gesundheit und Sicherheit geschult werden.
- Diese Produkte enthalten keine Komponenten aus Naturkautschuk.
- Diese Produkte schützen nicht vor Gasen/Dämpfen, jedoch vor sauren Gasen in unschädlichen Konzentrationen (d. h. < AGW). Die genauen Einsatzbedingungen finden Sie auf der Verpackung.
- Nicht in Bereichen mit einem Sauerstoffgehalt von unter 19,5 % benutzen. (Definition von 3M. In einzelnen Ländern können eigene Grenzwerte für Sauerstoffmangel gelten. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall.)
- Nicht geeignet als Atemschutz vor atmosphärischen Schadstoffen/Konzentrationen, die unbekannt oder unmittelbar lebens- oder gesundheitsgefährdend sind.

- **Nicht geeignet für Personen mit Bartwuchs oder anderer Gesichtsbehaarung, die den Kontakt der Maske mit dem Gesicht beeinträchtigt und so eine gute Abdichtung verhindert.**
- Verlassen Sie Gefahrenbereiche umgehend, wenn:
 - das Atmen schwerfällt.
 - Schwindelgefühl oder Unwohlsein auftreten.
- Entsorgen und ersetzen Sie die Atemschutzmaske, wenn sie beschädigt ist, der Atemwiderstand zu groß wird oder der Arbeitseinsatz beendet ist.
- Dieses Produkt darf nicht gereinigt, verändert, modifiziert oder repariert werden.
- Setzen Sie sich vor einer Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen mit 3M in Verbindung.
- Prüfen Sie vor der erstmaligen Verwendung immer, ob die Lagerdauer (zu verwenden bis) des Produkts noch nicht abgelaufen ist.

Anleitung zum Anlegen

Stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind, bevor Sie das Produkt anlegen.

Alle Bestandteile der Atemschutzmaske müssen vor jeder Benutzung auf Beschädigungen geprüft werden.

Siehe Abbildung 1.

1. Legen Sie die Atemschutzmaske auf eine Hand, wobei sich der Nasenbügel an den Fingerspitzen befinden soll und die Kopfbänder frei nach unten hängen.
2. Setzen Sie die Atemschutzmaske unter dem Kinn an, sodass der Nasenbügel nach oben zeigt.
3. Positionieren Sie den oberen Riemen über Ihrem Oberkopf und den unteren Riemen unterhalb der Ohren.
4. Die Riemen dürfen nicht verdreht sein.
5. Passen Sie den Nasenbügel mit beiden Händen an die Nase an, um einen eng anliegenden Sitz und eine gute Abdichtung zu erreichen. Das Zusammendrücken des Nasenbügels mit nur einer Hand kann zu Undichtigkeiten führen.
6. Vor dem Betreten des Arbeitsplatzes muss geprüft werden, ob die Atemschutzmaske dicht am Gesicht anliegt.



Tabelle 1

Dichtsitzkurzprüfung

1. Bedecken Sie die Vorderseite der Atemschutzmaske mit beiden Händen, ohne dabei den Sitz der Atemschutzmaske zu verändern.
2. Bei Atemschutzmasken mit VENTIL: stark EINATMEN.
3. Undichtigkeiten im Nasenbereich müssen durch erneutes Anpassen des Nasenbügels behoben werden. Wiederholen Sie anschließend die Dichtsitzkurzprüfung.

4. Tritt Luft an den Rändern der Atemschutzmaske aus oder ein, korrigieren Sie den Sitz der Bänder seitlich am Kopf, um die Undichtigkeit zu beseitigen. Wiederholen Sie anschließend die Dichtsitzkurzprüfung.

Sollten Sie KEINEN ordnungsgemäßen Dichtsitz herstellen können, dann betreten Sie AUF KEINEN FALL den gesundheitsschädlichen Bereich. Wenden Sie sich stattdessen an Ihren Vorgesetzten.

Die Benutzer sollten entsprechend den Vorschriften im Land eine Dichtsitzprüfung durchführen.

Für Informationen zum Ablauf einer Dichtsitzprüfung wenden Sie sich bitte an 3M.

Entsorgung

Kontaminierte Produkte sollten den national geltenden Vorschriften gemäß als Sondermüll entsorgt werden.

Kennzeichnung

R = Wiederverwendbar



Ende der Lagerdauer. Datumsformat: JJJJ/MM/TT



Temperaturbereich



Maximale relative Luftfeuchtigkeit



Name und Adresse des juristischen Herstellers



Entsorgen Sie das Produkt gemäß den lokal geltenden Vorschriften

Zulassungen

Die Zertifikate und Konformitätserklärungen sind abrufbar unter: www.3M.com/Respiratory/certs

Hergestellt in den USA in einer nach ISO 9001:2008 und ISO 14001:2004 zertifizierten Produktionsanlage.

WICHTIGER HINWEIS

Bezüglich der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen 3M Produkts wird angenommen, dass der Benutzer mit Produkten dieser Art bereits vertraut ist und das Produkt von einer kompetenten Fachkraft verwendet wird. Vor der Verwendung dieses Produkts empfehlen wir die Durchführung einiger Tests zur Bewertung der Leistungsfähigkeit des Produkts im Rahmen der vorgesehenen Anwendung.

Sämtliche Informationen und Angaben in diesem Dokument beziehen sich ausschließlich auf dieses spezielle 3M Produkt und dürfen nicht auf andere Produkte oder Umgebungen übertragen werden. Jegliche Verwendung dieses Produkts, die gegen dieses Dokument verstößt, erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.

Die Einhaltung der Informationen und Angaben zu dem in diesem Dokument beschriebenen 3M Produkt befreien den Benutzer nicht von der Pflicht zur Einhaltung weiterer Richtlinien (Sicherheitsvorschriften, Verfahren). Die Einhaltung der betrieblichen Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf die Umgebung und die Verwendung von Werkzeugen mit diesem Produkt, muss beachtet werden. 3M, die keinerlei Kontrolle über diese Faktoren hat, ist nicht haftbar für die Auswirkungen von Verstößen gegen diese Regelungen, die außerhalb ihres Entscheidungs- und Einflussbereichs liegen.

Die Garantiebedingungen für 3M Produkte sind durch die Kaufvertragsdokumente sowie durch anwendbare, verpflichtende gesetzliche Gewährleistungsrechte festgelegt. Weitere Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Atemschutz ist nur dann wirksam, wenn er richtig ausgewählt, angepasst und während der gesamten Aufenthaltsdauer im schadstoffbelasteten Bereich getragen wird. 3M gibt Tipps zur Auswahl des geeigneten Produkts und bietet Schulungen zur korrekten Anpassung und Nutzung.

Weitere Informationen zu 3M Produkten und Dienstleistungen erhalten Sie von 3M.

3M Deutschland GmbH

Carl-Schurz-Straße 1

D - 41453 Neuss

Deutschland

E-mail: arbeitsschutz.

de@mmm.com

www.3Marbeitsschutz.de

3M Österreich GmbH

Kranichberggasse 4

1120 Wien

Österreich

www.3M.com/at/arbeitsschutz

3M Suisse S.a r.l. / Schweiz GmbH

Eggstrasse 93

8803 Rüschlikon

Suisse / Schweiz

www.3M.com/ch/safety

3M ist eine Marke der 3M Company.

Bitte recyceln. Gedruckt in Deutschland.

© 3M 2021. Alle Rechte vorbehalten.

Version 9936.2

